INFOBLATT

2jährige Berufsfachschule Kinderpfleger*in

BERUFS SCHUL CAMPUS
UNSTRUT-HAINICH
STAATLICHE BERUFSBILDENDE SCHULE

Soziales

Aufgaben und Ziele

Kinderpfleger*innen betreuen und pflegen unterstützend und unter Anleitung Kinder der verschiedenen Altersgruppen bis zum Ende des Grundschulalters. Sie kümmern sich zusammen mit sozialpädagogischen Fachkräften oder Kinderkrankenpflegekräften vor allem um Säuglinge und Kleinkinder.

Die Vielfalt der beruflichen Tätigkeiten umfasst:

- Anleitung zum Spiel und zu altersgemäßer Beschäftigung
- Werken und Musizieren mit Kindern
- Körperpflege, Hygienemaßnahmen und häusliche Kinderkrankenpflege
- Zubereitung der Speisen
- Pflege der Kinderwäsche
- Hausarbeit, soweit sie im Zusammenhang mit der Erziehung und Pflege der Kinder steht
- Wertevermittlung und Bekanntmachen der Kinder mit kulturell-sittlichen Traditionen und Gebräuchen.

Die Ausbildung ist eine 2-jährige berufsqualifizierende Vollzeitausbildung und vermittelt grundlegendes und erweitertes Fachwissen sowie Allgemeinwissen in fachtheoretischen, fachpraktischen und berufspraktischen Lernfeldern. Dabei steht die Förderung des ganzheitlichen und aktiven Lernens im Mittelpunkt, ebenso wie eine gesellschaftlich verantwortungsbewusste Teilhabe, Diversitätskompetenz und ein Demokratieverständnis als selbstverständlicher Aspekt des Miteinanders.

Die Ausbildung kann über BAföG oder Aufstiegs-BAföG gefördert werden.

Abschluss

Die Ausbildung endet mit einer Prüfung zum*zur

"Staatlich geprüften Kinderpfleger*in"

und unter bestimmten Voraussetzungen (Notendurchschnitt 3,0) mit dem Erwerb des gleichwertigen Realschulabschlusses.
Die erworbenen Kompetenzen entsprechen in der Gesamtheit der im DQR ausgewiesenen Niveaustufe drei.

Einsatzmöglichkeiten

Kinderpfleger*innen finden Beschäftigung in Kindertageseinrichtungen, Grundschulhorten, Einrichtungen der Hilfe zur Erziehung und Einrichtungen des Gesundheitswesens sowie Rehabilitationskliniken.

Zugangsvoraussetzung

Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss

Berufsübergreifender Bereich	Fachtheoretische Lernfelder	Fachpraktische Lernfelder
Religion / Ethik	Berufliches Handeln im gesellschaftlichen Kontext	Bei Alltagsaufgaben in der Versorgung von Kindern mitwirken und unterstützen
Mathematik	Entwicklungs- und Bildungsprozesse bis zum Ende des Grundschulalters gestalten und begleiten	Bei Pflegehandlungen von Kindern mitwirken und unterstützen
Englisch	Gesundheitserziehung und -förderung gestalten und begleiten	Bei Bildungsprozessen in ausgewählten Bildungs- und Entwicklungsbereichen mitwirken und unterstützen
Sozialkunde	Sozialpädagogische Prozesse wahrnehmen und Beziehungen gestalten und begleiten	
Deutsch	Grundlagenwissen in ausgewählten Bildungs- und Entwicklungsbereichen erwerben	
Sport		

Anmeldung

Anmeldetermin:	**31. März eines Jahres**

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf in tabellarischer Form, aus dem der Bildungsweg hervorgeht
- Kopie des Halbjahreszeugnisses zum Erwerb des Hauptschulabschlusses oder gleichwertigen Abschluss
- **beglaubigte Kopie** des Zeugnisses über den Hauptschulabschluss oder gleichwertigen Abschluss

Zum Ausbildungsbeginn müssen eingereicht werden:

- Nachweis über den Immunstatus lt. Biostoffverordnung (Hepatitis A + B, Masern/Mumps/Röteln usw.)
- ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung zur Berufsausübung **nicht älter als 3 Monate zu Beginn der Ausbildung**
- **erweitertes** Führungszeugnis nach § 30a BZRG **nicht älter als 3 Monate zu Beginn der Ausbildung**
- Kopie eines **gültigen Gesundheitspasses**

BERUFSSCHULCAMPUS Unstrut-Hainich
Sondershäuser Landstraße 39
99974 Mühlhausen

ZENTRALE:
Telefon: **03601 450-0**
Internet: **www.bsc-uh.de**

Abteilung Soziales
Telefon: **03601 450-112**
Fax: **03601 450-113**
E-Mail: **sekretariat@bsc-uh.de**